

DLRG | Newsletter 9/2023

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,



Am 2. September feierten wir im Bundeszentrum in Bad Nenndorf 110 Jahre DLRG. Es war ein perfekter Tag: Das Wetter spielte mit, schon zur Eröffnung tummelten sich zahlreiche Gäste auf dem Gelände und auch einige von euch waren dabei – toll!
Mehr dazu lest ihr in der aktuellen Ausgabe unseres Verbandsmagazins Lebensretter. Das erscheint gleichzeitig mit diesem Newsletter. Fürs Topthema waren wir einen Tag lang mit dem Jugend-Einsatz-Team der OG Bockhorn-Zetel unterwegs und geben Einblicke in die Ausbildung der Retter von morgen.

Euer
Frank Villmow
Leiter Verbandskommunikation

Themen in dieser Ausgabe:

Kurzmeldungen

Lebensretter 3/23 erschienen

Kampagnen-Spots "Lernen fürs Leben"

Über 260 Menschen bis Sommer-Ende ertrunken

Schwimmkampagne geht in eine neue Runde

Ausschreibung Förderpreis DLRG & Schule 2024

Hilfe für ukrainische Kleeblatt-Patienten

Betriebsfunk von Gebühren und Beiträgen befreit

DLRG-Jugend: Veranstaltungen 2024

Europameisterschaften im Rettungsschwimmen 2023

Bundesakademie: Noch freie Plätze

Webinar "Führungskräfte und Personalentwicklung"

Kurzmeldungen

Sportvereinschecks verlängert

Der DOSB vergibt noch bis zum 31. Oktober 40-Euro-Gutscheine für Neumitglieder in Sportvereinen. Nutzt eure Chance und macht potenzielle Neumitglieder darauf aufmerksam. Bislang haben sich bereits über 110.000 Menschen den Gutschein gesichert und engagieren sich seither in Deutschlands Vereinen. Interessierte können sich die Sportvereinschecks kostenlos online [hier beim DOSB herunterladen](#).

Hymne für die DLRG

Der Verein die "Mondritterschaft Wanne-Eickel" unterstützt seit Jahren die örtlich DLRG. Zum 110-jährigen Jubiläum wollten die Mitglieder einen Beitrag für die gesamte DLRG leisten. Sie veröffentlichten am 31. Juli eine "Hymne für die DLRG". Der Song "Wir retten Leben" aus der Feder von Toby Schwietering und Horst Schröder ist seither auf den gängigen Audio-Streaming-Diensten zu hören. Wer noch nach passender Musik für die nächste Veranstaltung der Gliederung ist, kann sich den Song [hier herunterladen](#) und gebührenfrei verwenden.

Materialstelle

Ab Oktober sind die neuen Werbeartikel sowie weitere neue Produkte namhafter Hersteller erhältlich. Schaut vorbei: shop.dlrg.de

••••

Lebensretter 3/23 erschienen

Ab sofort gibt es die neue Ausgabe unseres Verbandsmagazins Lebensretter. Fürs Topthema begleiteten wir einen Tag lang das Jugend-Einsatz-Team der Ortsgruppe Bockhorn-Zetel (Friesland).

Die Retter von morgen lernen bei den Niedersachsen nicht nur Theorie, sondern probieren immer wieder vieles selbst aus. So startete der Tag mit Erster Hilfe, gefolgt von Übungen zum Wasserrettungsdienst und schließlich sogar Bootfahren auf dem nahegelegenen Baggersee. Im Topthema zeigen wir euch außerdem auf, wie ihr selbst ein JET einrichtet, auf was es zu achten gilt und worauf es ankommt. Das E-Paper der neuen Ausgabe des Lebensretters lest ihr schon jetzt auf dlrg.de/lebensretter.

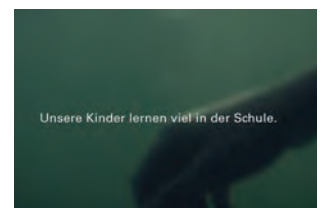


••••

Kampagnen-Spots "Lernen fürs Leben"

Auf ihre Bemühungen für mehr Schwimmunterricht in den Schulen und bessere Bedingungen für die Ausbildungsarbeit in den Vereinen weist die DLRG mit der neuen Kampagne „Lernen fürs Leben“ hin.

Um die Forderung nach mehr Schwimmunterricht für Kinder zu unterstützen und das Bewusstsein der Eltern dafür zu schärfen, hat die Agentur Grabarz & Partner eine Kampagne aus je zwei Social Media- und Funkspots entwickelt. Die Dateien können [im DLRG Medienportal heruntergeladen](#) und dann verbreitet werden.



Bei der Umsetzung der Filme „Geometrie“ und „Photosynthese“ lag der Fokus darauf, eine starke Identifikation mit einem Kind zu erzeugen. Mittels einer Kameraführung, die das natürliche Blickfeld des menschlichen Auges simuliert, und Soundeffekten, die das Auf- und Abtauchen spürbar machen, werden die Betrachter selbst in die Situation eines Ertrinkenden versetzt.

••••

Über 260 Menschen bis Sommer-Ende ertrunken



Bis zum Ende der Sommerferien (Stichtag: 10. September) erfasste die DLRG 263 Todesfälle durch Ertrinken. Knapp drei Viertel der Unfälle (194) ereigneten sich seit Beginn der Badesaison Anfang Mai.

Im Vorjahr waren bis zu diesem Zeitpunkt 41 Personen mehr ertrunken. Über die vergangenen zehn Jahre betrachtet sind im Vergleichszeitraum nur im Jahr 2021 (248) weniger tödliche Unglücke im Wasser verzeichnet worden.

Während in anderen Gewässerarten die Zahlen geringer ausfielen, kamen in Flüssen und Kanälen mit 107 Personen sogar sechs Menschen mehr ums Leben. In Seen und Teichen (120) ertranken 30 Personen weniger als im Vorjahreszeitraum. In Schwimmbädern (6) ereigneten sich bisher sechs und in den Meeren (14) zwei Unfälle mit Todesfolge weniger.

Neben Schwimmern kommen immer wieder auch andere Wassersportler ums Leben. So zählte die DLRG in diesem Jahr mehr als 20 Verunglückte, die mit Wassersportgeräten wie Kanus oder Stand-up-Paddle-Boards unterwegs waren. Mehr Infos zur aktuellen Statistik Todesfälle durch Ertrinken auf [dlrg.de/ertrinken-2023](https://www.dlrg.de/ertrinken-2023)

••••

Schwimmkampagne geht in eine neue Runde

Im vergangenen Jahr sorgte die Schwimmkampagne vor allem für den Erwerb vieler zusätzlicher Seepferdchen-Abzeichen.

Dieses Jahr rückt die Förderung das sichere Schwimmen und in diesem Zusammenhang das Deutsche Schwimmabzeichen Bronze in den Fokus. Die Kampagne fördert Kosten für Gliederungen bei der Vorbereitung und der Prüfung des Bronze-Abzeichens (Eintritt ins Schwimmbad, Teilnehmergebühren etc.) mit bis zu 300 Euro. Ebenfalls gibt es eine finanzielle Förderung für jede erfolgreich abgelegte Prüfung. Außerdem werden Personen unterstützt, die bis Ende März 2024 die Prüfung zum Ausbilder Schwimmen erfolgreich absolvieren.



Foto: Daniel-André Reinelt

Weitere Infos findet ihr in der in der Dokumente-App des [Internet Service Centers](#) im Bereich Ausbildung/Schwimmkampagne 2023.

••••

Ausschreibung Förderpreis DLRG & Schule 2024

Der Förderpreis der DLRG für Schulen, die sich besonders für die Schwimmbildung ihrer Schüler engagieren, geht in eine neue Runde.



Für die dritte Auflage des Preises können sich alle allgemeinbildenden Schulen ab sofort bewerben. Alle Unterlagen dafür finden sie auf [dlrg.de/foerderpreis](https://www.dlrg.de/foerderpreis). Stichtag für die Abgabe der Bewerbungsunterlagen ist der 23. Juni 2024. Danach wird eine vom Präsidium eingesetzte Jury die Preisträger ermitteln.

Die von der DLRG mit dem Förderpreis ausgezeichneten Schulen erhalten diese Würdigung in Form einer Urkunde und sind berechtigt, die Auszeichnung im Briefkopf und auf der Homepage offiziell zu präsentieren. Die Schulen erhalten darüber hinaus eine Plakette, die als sichtbare Wertschätzung am jeweiligen Schulgebäude angebracht werden kann. Zudem gibt es ein Überraschungspaket der DLRG Materialstelle und unter allen Preisträgern werden zusätzliche Sonderpreise verlost.

••••

Hilfe für ukrainische Kleeblatt-Patienten

Mehr als 800 schwer verletzte und schwer erkrankte Patienten aus der Ukraine sind seit Beginn des russischen Angriffskrieges über das EU-Katastrophenschutzverfahren zur Behandlung nach Deutschland gebracht und über den Kleeblattmechanismus auf deutsche Krankenhäuser verteilt worden.

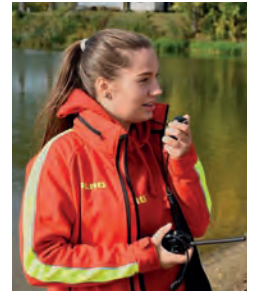
Rückkehrwillige Patienten, die aufgrund eines Betreuungsbedarfs nicht eigenständig die Rückreise antreten können, können einen medizinischen Rücktransport in Anspruch nehmen. Die Patienten werden in den medizinischen MEDEVAC-Stützpunkt Jasionka in Rzeszów, Polen, gebracht und dort vom ukrainischen Gesundheitsministerium übernommen. Bis September 2023 wurden fast 80 medizinische Rücktransporte durchgeführt. Davon übernahm die DLRG 16 Transporte. Daran waren elf Gliederungen beteiligt.



Seit September 2022 unterstützen die fünf großen Hilfsorganisationen die medizinische Hilfe mit ergänzender sozialer Betreuung und Rücktransporten für Patienten mit Unterstützungsbedarf. Das Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI), dem Bundesministerium für Gesundheit (BMG) und dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe umgesetzt.

Betriebsfunk von Gebühren und Beiträgen befreit

Seit langem versuchte der Bundesverband, über den politischen Weg eine Gebühren- und Beitragsbefreiung für den DLRG Betriebsfunk durchzusetzen – für alle Gliederungen. Nun ist es gelungen.



Die Leitung Einsatz freut sich, "dass alle bisherigen Bemühungen zu einem erfolgreichen Ergebnis geführt haben, da unser finaler Antrag bei der BNetzA [Bundes-Netz-Agentur] am 28. Juli 2023 positiv beschieden wurde", heißt es im Rundschreiben Nr. 2023-075 vom 12. September. Von dort kam die schriftliche Bestätigung, die sowohl die DLRG e. V. als auch alle untergeordneten Gliederungen von Gebühren und Abgaben befreit.

Für die DLRG insgesamt bedeute dies eine Entlastung von "bis zu 600.000 € pro Zuteilungsjahr für die Frequenz-zuteilungen sowie die jährlich neu berechneten Frequenznutzungsgebühren je Funkgerät".

••••

DLRG-Jugend: Veranstaltungen 2024

Die DLRG-Jugend hat ihr neues Veranstaltungsprogramm für 2024 veröffentlicht: Mit im Gepäck sind wieder zahlreiche Seminare für junge Menschen, die Lust haben, sich fortzubilden, ohne dabei auf den Spaßfaktor zu verzichten.



Neben ehrenamtsbezogenen Themen wie der Stärkung queer- und diversitätssensibler Kinder- und Jugendarbeit sowie mentaler Gesundheit stehen praxisnahe Seminare, beispielsweise zur Event-Fotografie, im Programm. Ebenfalls mit dabei sind das mehrteilige Qualifizierungsangebot zur Prävention sexualisierter Gewalt sowie die Online-Demokratiereihe, in der unter anderem der Umgang mit antidemokratischen Strömungen und diskriminierendem Verhalten diskutiert wird. Auch im kommenden Jahr sind ein Highlight wieder die OutdoorDays, das große Workshop-Wochenende mit nonstop Natur, Spiel und Spaß.

[Zum Veranstaltungsprogramm 2024](#)

Am 18. Oktober geht es außerdem mit einem offenen Austausch zum Thema Nachhaltigkeit im Verband weiter. Hier wollen wir uns vernetzen und feststellen, an welchen Schrauben wir gemeinsam drehen können, damit wir unser junges Engagement nachhaltig und fit für die Zukunft machen. [Meldet euch an und diskutiert mit!](#)

••••

Europameisterschaften im Rettungsschwimmen 2023

Am Samstag (16.9.) startete das zwölfköpfige DLRG Nationalteam in die diesjährige Europameisterschaft in Belgien. Zunächst werden in Brügge die Pool-Disziplinen ausgetragen. Dann sind im nahegelegenen Blankenberge an der Nordsee die Wettbewerbe am Strand und im Freigewässer dran.



Foto: Denis Foermer

Am Donnerstag (21.9.) wird feststehen, welche Nation aktuell die besten Retter Europas stellt. Vor zwei Jahren in Spanien landeten die deutschen Rettungssportler auf dem Bronzerang hinter Frankreich und Italien.

Die Europameisterschaft auf Vereinsebene in der offenen Altersklasse (Interclubs) beginnt am Sonntag in Blankenberge. Die Masters (ab Altersklasse 30) legen am Dienstag zunächst im Pool los.

Rang vier für die Junioren

Das Nachwuchsteam der DLRG trat bereits Ende August zur Junioren-Europameisterschaft in Polen an. Diese beendete die deutsche Auswahl auf dem vierten Rang mit 777 Punkten. Die Konkurrenz aus Italien (868), Spanien (858) und Frankreich (830) war am Ende zu stark, um einen Medaillenplatz zu erobern.

Mehr Infos unter dlrg.de/euro-2023

••••

Bundesakademie: Noch freie Plätze

RUND (Aufbaukurs) (23907-23)

3. bis 5. November 2023 in Bad Nenndorf

Zielgruppe:

- RUND-Grundkurs Darsteller die ihr Wissen vertiefen wollen

[zum Inhaltsverzeichnis](#)

Voraussetzungen:

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Mindestalter 16 Jahre
- RUND-Grundkurs
- Gültige Sanitätsausbildung A

Themen/Inhalte:

- Verfeinerung der Schminktechniken
- Schadensereignisse und deren Begrifflichkeiten
- Sicherheit bei der Darstellung / Gefährdungsanalysen
- Umgang mit Sanitätsmaterial
- Erweiterte Schmink- und Darstellungskunde
- Requisiten / Szenarien, Abschlussübung

Fortbildung RUND – Leiter/Ausbilder [\(23908-23\)](#)

3. bis 5. November 2023 in Bad Nenndorf

Zielgruppe:

- RUND Leiter/Ausbilder

Voraussetzungen:

- Gültiger RUND Leiter/Ausbilder nicht älter als 4 Jahre oder Fortbildung nicht älter als 4 Jahre

Themen/Inhalte:

- Umgang mit der AV 5
- Neues aus der AV 6
- PSU/PSNV als Einsatzkraft als Einstieg
- Umgang mit Ausgebildeten PSU/PSNV Kräften
- Austausch Schminktechniken
- Aktuelle Themen

Fortbildung Sachkunde für die regelmäßige Überprüfung von Persönlicher Schutzausrüstung nach DGUV 312-906 [\(24150-23\)](#)

Zielgruppe:

- Ausbilder im Prüfen von PSA nach DGUV 312-906

Voraussetzungen:

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Mindestalter 18 Jahre
- PSA-Sachkundiger nach DGUV 312-906 (1012)
- Zustimmung durch die Gliederung gefordert

••••

Webinar "Führungskräfte und Personalentwicklung"

Seit 2020 bietet der Bundesbeauftragte für Vereinsrecht und Stiftungsratsvorsitzende der Stiftung Wasserrettung Bodensee, Jürgen Wagner, Webinare rund um das Thema Vereins- und Verbandsrecht sowie zu DLRG Schwerpunktthemen an.



Foto: vegefox.com - stock.adobe.com

Eines dieser Schwerpunktthemen ist nun Gegenstand eines Webinars am 20. September. Vizepräsidentin Anika Flöte und der Bundesbeauftragte Compliance, Carsten Brust, referieren zum Thema "Führungskräfte und Personalentwicklung". Die Anmeldung erfolgt online auf wagner-vereinsrecht.com. Ein weiteres Webinar ist voraussichtlich für den 27. September geplant.

In seinen Vereinsrecht-Webinaren behandelte Jürgen Wagner bereits Inhalte wie hybride und virtuelle Versammlungen, das Zusammenspiel von Satzung und Wirtschaftsordnung, Finanzen und Gemeinnützigkeit oder den Umgang mit "schwierigen" Mitgliedern.

Folgt uns!



Impressum

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG)
Generalsekretärin Tanja Larsson
Im Niedernfeld 1-3
31542 Bad Nenndorf
Tel.: 05723/955-0
Fax: 05723-955999
E-Mail: info@bgst.dlrg.de

Eingetragen im Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Vereins-Register-Nr.: VR 244198-NZ

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Ute Vogt, Präsidentin
Dr. Dirk Bissinger, Vizepräsident
Anika Flöte, Vizepräsidentin
Hans-Hermann Höltje, Vizepräsident
Jörn H. Linnertz, Vizepräsident

USt-ID: DE 119 823 912

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs.2 RStV:

Frank Villmow, Leiter Verbandskommunikation

Newsletter Abonnement

Du möchtest keinen Newsletter mehr erhalten, deine Daten einsehen oder ändern? Kein Problem, gehe einfach auf unsere [Newsletter-Seite](#) und trage dort deine E-Mail Adresse ein, mit der du diesen Newsletter empfangen hast. Anschließend bekommst du einen Link per E-Mail zugeschickt, über den du deine Daten verändern kannst.